



# Stimmung unter den Volkspolizei-Angehörigen

16. Juli 1956

Information Nr. 75/56 – Betrifft: Stimmung unter den VP-Angehörigen

## Quelle

BStU, MfS, AS 81/59, Bl. 176 (26. Expl.).

## Serie

Informationen.

## Verteiler

Stoph, Grotewohl, Ulbricht, Matern, Schirdewan, Ebert, Oelßner, Leuschner, Warnke, Mückenberger, Neumann, Wandel, Ziller, Hager, Norden, KGB Berlin-Karlshorst (»Freund«) – MfS: Mielke, Filin, Joseph Gutsche, Markus Wolf, Weikert, Gartmann, Borrmann, SED-KL im MfS, Abt. VII, Ablage.

In der 2. Abteilung der VPB Halle wird die Stimmung immer schlechter, weil die Bereitschaftsleitung die versprochenen Erleichterungen im Dienst nicht einhielt. (So sollte nach der Prüfung der Drittdienst eingeführt werden).<sup>1</sup> Mindestens 30 % der Genossen haben ihre Entlassung aus dem Dienst der VP eingereicht, die aber nicht weitergeleitet und an die Genossen zurückgegeben wurde. In der 10. Abteilung wurden dem Zugführer zehn Entlassungen übergeben, in den anderen Zügen sieht es ähnlich aus.

<sup>1</sup>

Der Drittdienst ist ein Schichtdienst, der sich in Früh-, Spät- und Nachtdienst gliedert.